

Augsburg, den 10.04.2017

Pressemitteilung

SPD-Fraktion fordert versenkbare Poller in Fußgängerzone

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, nach Rücksprache mit dem Ordnungsreferenten Dirk Wurm, an den Zu- und Abfahrten der Augsburger Fußgängerzone, des Stadtmarkts sowie des kleinen Exerzierplatzes versenkbare Poller anzubringen.

Anlass dafür seien die jüngsten Terroranschläge in Nizza, Berlin und Stockholm. SPD-Fraktionsvorsitzende Margarete Heinrich: „Der Terror hat neue Dimensionen erreicht. Inzwischen nutzen Attentäter LKWs als Waffe, um gezielt in Menschenmassen zu fahren. Wir müssen alle Möglichkeiten nutzen, damit solche Gräueltaten nicht auch in Augsburg passieren.“

Man stelle mit großer Freude fest, dass die Augsburger Fußgängerzone, wie auch der Augsburger Früh- und Herbstplärrer in den letzten Jahren immer beliebter würden. SPD-Stadtrat Dieter Benkard: „Augsburg gehört zu den sichersten Städten in der Bundesrepublik und die Bürgerinnen und Bürger fühlen sich wohl und sicher in ihrer Stadt.“ Die Verwaltung habe nicht nur den Auftrag, die Innenstadt zu beleben, sondern sie müsse auch für die notwendige Sicherheit sorgen, so Benkard.

Aus Sicht der SPD könne durch die Anbringung versenkbarer Poller ein großer Schritt in Richtung Sicherheit unternommen werden.

SPD-Stadtrat Ulrich Wagner sieht darin noch einen weiteren Vorteil. Der Liefer- und Individualverkehr könne dadurch besser geregelt und überwacht werden.

F.d.R.
Michael Egger
Fraktionsgeschäftsführer